



Pressemitteilung

„Vorlesen von Anfang an“

Frischgebackene Eltern erhalten Buchgeschenke an hessischen Geburtskliniken

Eschwege, 22. Juni 2023

Für Eltern beginnt mit der Geburt ihres Kindes eine Zeit besonderer Momente und wertvoller Erfahrungen. Gemeinsam Bilder betrachten, Geräusche nachahmen oder Fingerspiele spielen – Leseförderung ist weit mehr als klassisches Vorlesen und beginnt von Geburt an. Darüber aufzuklären und wichtige Impulse an frischgebackene Eltern weiterzugeben, ist Ziel des Projektes der Stiftung Lesen „Vorlesen von Anfang an“. Dank der Förderung des Sparkassen- Finanzgruppe Hessen-Thüringen erhalten auch im Klinikum Werra-Meißner Eltern zur Geburt ihres Kindes ein Buchgeschenk – zusammen mit spannenden Informationen zum Nutzen des Vorlesens für die Aller kleinsten und Inspiration für Sprachimpulse von Anfang an. Insgesamt erhalten in ganz Hessen bis zu 50.000 Familien mit Neugeborenen ein Buchgeschenk von allen teilnehmenden Geburtskliniken.

Hessenweites Projekt überzeugt

Das Projekt knüpft an eine erfolgreiche Pilotphase an. Hier hat sich gezeigt, wie wichtig die Sprachförderung von Geburt an ist und welche Vorteile sie für Eltern und Kinder gleichermaßen hat.

Sabine Uehlein, Geschäftsführerin Programme der Stiftung Lesen erläutert: „Mit unserem Projekt legen wir den Grundstein für Bindung und Bildung. Denn mit dem ersten Bilderbuch können Eltern von Anfang an mit ihrem Baby eine tolle Verbindung aufbauen. Beim Wickeln, Kuscheln und Spielen können sie erzählen, was im Bilderbuch zu sehen ist. Das schafft Nähe und gibt von Anfang an Sprachimpulse, wodurch die wichtige gemeinsame Vorlesezeit fest im Familienalltag verankert wird. Wir danken dem Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen für die hessenweite Förderung dieses wichtigen Projektes.“ Je früher Eltern mit dem Vorlesen beginnen, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie das Vorlesen im Laufe der ersten Jahre fest in ihrem Alltag verankern. Buchgeschenke tragen nachweislich dazu bei, Eltern zum Vorlesen zu motivieren, die sich bislang noch nicht daran versucht haben – und das legt den Grundstein für den zukünftigen Bildungsweg der Kinder.

Seite 2
Pressemitteilung 22. Juni 2023

Matthias Haupt, Pressesprecher des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen: „Der Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen fördert seit vielen Jahren Bildungsprojekte in ganz Hessen. Gemeinsam mit der Stiftung Lesen unterstützen wir mit dem neuen Angebot Eltern frühestmöglich dabei, ihren Kindern von Geburt an ideale Entwicklungschancen zu eröffnen. Denn indem Eltern schon ganz früh Zugänge zum Vorlesen und Lesen aufgezeigt bekommen, bereiten wir die Basis dafür, dass Kinder durch das Vorbild später selbst Lust auf Lesen bekommen. Und das ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, Chancengleichheit und Integration.“

Marc Semmel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Werra-Meißner, ergänzt: „Ich freue mich außerordentlich, dass so ein wichtiges Bildungsprojekt für ganz Hessen auch hier im Klinikum Werra-Meißner umgesetzt wird. Zur Finanzierung haben auch unsere PS-Sparerinnen und Sparer beigetragen. Das ist eine echte Bereicherung für die Familien, deren Kinder im Werra-Meißner-Kreis geboren werden.“

Für weitere Informationen oder Fragen:

Bettina Strauß
Sparkasse Werra-Meißner
Friedrich-Wilhelm-Str. 40-42, 37269 Eschwege
Telefon 05651 306-152
bettina.strauss@spk-wm.de